

Vertriebskonzept Leonhardsviertel»

- › Management Summary
- › Annahmen
- › Detailbetrachtung Vertriebskonzept
 - Zielgruppendefinition
 - Rahmenbedingungen
 - Potentialanalyse
 - Vertriebsunterstützende Maßnahmen
- › Offener Austausch, Fragen

Management Summary

- Insgesamt wurden XXX Objekte im Leonhardsviertel identifiziert. Davon sind XXX Objekte (XX,X%) aktive Fernwärmekunden. Es verbleibt ein Potential von XXX Objekten (XX,X%), welches zur Akquise zur Verfügung steht.
- Zur weiteren Analyse Unterscheidung des Potentials in drei Szenarien:
 - Szenario 1: Leitung im Gebäude (XX Objekte| XX,X%)
 - Szenario 2: Leitung in Straße (XX Objekte| XX,X%)
 - Szenario 3: Keine Leitung in Straße & Gebäude (XX Objekte| XX,X%)
- Bei einer CR von 100% (Anpassung im weiteren Verlauf des Projektes):
 - Szenario 1: X,X MW
 - Szenario 2: X,X MW
 - Szenario 3: X,X MW
- Angebotsportfolio umfasst grünes Produkt sowie digitales Produkt und könnte in Kombination mit einer Förderung EnBW im Szenario 1 sowie einer Förderung in Szenario 2&3 durch die Stadt Stuttgart erfolgen. Integration weiterer Fördermöglichkeiten (BEG) in die Kundenkommunikation.

Annahmen

- Simulation des Wärmebedarfs mit 55W/m^2 für alle Objekte
- Ermittlung des Wärmebedarfs je Objekt anhand der Dachfläche sowie der Geschossanzahl
- Bereits mit Fernwärme versorgte Gebäude genullt in der Potentialerhebung
- Gebäude im Hinterhof mit zu großer Distanz zur nächsten Fernwärmeleitung ebenfalls genullt
- Conversion Rate(CR) im weiteren Verlauf des Vorhabens nach jeweiliger Förderung anzupassen

Detailbetrachtung Vertriebskonzept

Zielgruppendefinition



Stadt Stuttgart

- CO₂-Reduktion | Energie – Einsparung
- Außenwirkung (Glaubwürdigkeit)
- Attraktivität IBA Projekt (Fördergelder)
- Kapitalkosteneinsatz

Verbraucher (Gewerbe|Wohnen)

- Kosten (Verbrauchskosten + Einmalkosten)
- Förderung (Stadt/BEG)
- Langfristige Versorgungssicherheit
(Perspektivisch CO₂ – frei & Primärenergiefaktor < 1)

Detailbetrachtung Vertriebskonzept Rahmenbedingungen



GEG

- Inkrafttreten bei baulichen Veränderungen

EWärmeG BW

- Inkrafttreten bei baulichen Veränderungen

Stadt Stuttgart

- Reduktion CO2-Fußabdruck
- Verbrennungsverbot
- Ölheizungsverbot
- Gasetagenheizung
- Straßenerneuerungen
- Quartier-Entwicklung

Denkmalschutz

- Verbot von (Neu-) Installationen auf Dach & Fassade

Detailbetrachtung Vertriebskonzept Potentialanalyse

Objekte gesamt

- Absolut:
XXX|Prozentual:100%



Detailbetrachtung Vertriebskonzept Potentialanalyse



Objekte gesamt

- Absolut: XX|Prozentual:
XXX%

Potential

- Absolut: XXX|Prozentual:
XX,X%

Fernwärmebezug

- Absolut:XX|Prozentual:
XX,X%

Detailbetrachtung Vertriebskonzept Potentialanalyse

Potential

- Absolut: XX | Prozentual: 100%

Leitung in Gebäude

- Absolut: X | Prozentual: XX,X%
- Überprüfung Dienstbarkeit (JA/NEIN)

Leitung in Straße

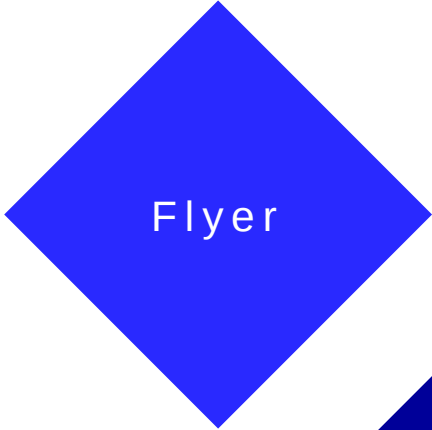
- Absolut: X | Prozentual: XX,X%

Keine Leitung

- Absolut: XX | XX,X%



**Simulation auf Basis ermittelter
Geschossflächenzahl mit Auswahl
W/m² sowie CR**

A blue diamond shape containing the word "Flyer" in white text.

Flyer

A blue diamond shape containing the text "Landing-Page" in white text.

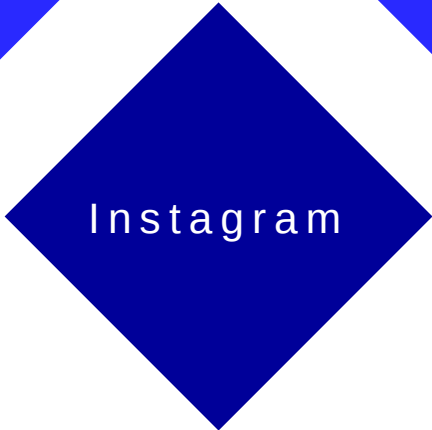
Landing-Page

A blue diamond shape containing the text "LinkedIn" in white text.

LinkedIn

A dark blue diamond shape containing the text "Success-Story" in white text.

Success-Story

A dark blue diamond shape containing the text "Instagram" in white text.

Instagram

Offener Austausch - Fragen

